

Mannheim, 08.01.2020

Daxlanden, 08.01.2020

### **Antrag auf Beibehaltung des N4 – Status wie letzte Saison**

Der RSC Eiche Sandhofen und der ASV Daxlanden stellen den Antrag, dass der N4-Status mit der Regelung der letzten Saison beibehalten wird. Heißt, hat der Ringer im Jahr zuvor schon für den Verein gerungen, kann für ihn der N4 Status beantragt werden.

### **Begründung:**

Aufgrund der Veränderungen in unserer Gesellschaft und zur Förderung der Integration finden wir die Beibehaltung des N4-Status in der Anwendung des letzten Jahres extrem wichtig, zumal im Vorjahr der Migrantenstatus gestrichen wurde. Unser Landesverband und dessen Vereine schreiben sich „Integration durch Sport“ auf die Fahnen. In den Ringervereinen treffen Migranten aus unterschiedlichen sozialen Milieus aufeinander und teilen ihre Freude am Sport. Dadurch setzt man auch ein Zeichen in der Sache „Integration durch Sport“ und wirkt darauf hin, Menschen mit Migrationshintergrund zum Ringen im Verein zu animieren. Leider hat die Vergangenheit gezeigt, dass man Ringer mit Migrationshintergrund aufgrund der Ausländerregelung verloren hat. Wir selbst mussten vor Jahren unsere zweite Mannschaft abmelden obwohl wir einige Flüchtlinge und Migranten hatten, die gerne gerungen hätten. Ganze sechs Ringer konnten nicht eingesetzt werden, viele haben deswegen auch mit dem Ringen aufgehört. Letzte Saison mussten wir verletzte Sportler einsetzen obwohl uns zwei Migranten zur Verfügung gestanden hätten. In anderen Sportarten sind solche Regelungen schon Gang und gäbe. Wir sollten die Augen nicht davor verschließen, dass wir immer weniger Ringer zur Verfügung haben und sollten diesem Personenkreis nicht den Zutritt zu unseren Mannschaftskämpfen erschweren. In unseren Augen ist es nach außen nicht mehr vernünftig zu kommunizieren, warum ein Status für Migranten gestrichen wird und man nicht mehr Möglichkeiten schafft diese an Mannschaftskämpfen teilnehmen zu lassen

### **Warum sollte der Status erst beantragt werden können, wenn der Ringer bereits im Vorjahr im Verein gerungen hat!?**

Hiermit sollen die Vereine geschützt werden, damit Ringer nicht aufgrund ihres N4 Status wechseln.

### **Beispiel:**

Ein sechzehnjähriger Migrant schließt sich einem Ringerverein an und lebt bereits seit zwei Jahren in Deutschland. Dieser wird aufgrund seines „JN“ Status bis zum 18. Geburtstag wie ein Deutscher behandelt. Im Beispielfall würde er als achtzehnjähriger seit vier Jahre in Deutschland leben, aber wäre erst seit zwei Jahren im Verein als Ringer aktiv. Somit würde er wieder den Status N (Ausländer) erhalten.

Unserer Ansicht nach sollte der NBRV diesen Antrag unterstützen und die Vereine diesem zustimmen. Auch wir als Ringer haben eine gesellschaftliche Verantwortung.



Vorstandschaft  
RSC Eiche Sandhofen



Vorstandschaft  
ASV Daxlanden